

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 1 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---



Systemerweiterung der Verkehrsrechnerzentrale in Baden-Württemberg

Los C3: System, Verwaltung

Prüfprozedur

Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Betriebsmeldungsverwaltung

Version	1.0
Stand	24.04.2008
Produktzustand	Vorgelegt
Datei	PrProz_SWE11.4_LosC3_VRZ3.doc

Projektkoordinator	Herr Dr. Pfeifle
Projektleiter	Herr Dr. Pfeifle
Projektträger	Regierungspräsidium Tübingen Landesstelle für Straßentechnik
	Heilbronner Straße 300 - 302
	70469 Stuttgart
Ansprechpartner	Herr Dr. Pfeifle

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 2 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

0 Allgemeines

0.1 Verteiler

Organisationseinheit	Name	Anzahl Kopien	Vermerk
PG VRZ 3	Herr Dr. Pfeifle, Herr Bettermann, Herr Gildehaus, Herr Bräuner, Frau Dempe, Frau Hauser Herr Keifer Herr Koch Herr Richter	1	Verteilung erfolgt per E-mail
Inovat	Herr Kniß	1	Verteilung erfolgt per E-mail
Kappich Systemberatung	Herr Kappich Herr Westermann	1 1	Verteilung erfolgt per E-mail

0.2 Änderungsübersicht

Version	Datum	Kapitel	Bemerkungen	Bearbeiter
1.0	24.04.2008		Erstellung	T. Pittner
1.1	22.07.2008		Korrektur	T. Pittner

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 3 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

0.3 Inhaltsverzeichnis

0 Allgemeines.....	2
0.1 Verteiler 2	
0.2 Änderungsübersicht.....	2
0.3 Inhaltsverzeichnis	3
0.4 Abkürzungsverzeichnis.....	4
0.5 Definitionen.....	4
0.6 Referenzierte Dokumente.....	4
0.7 Abbildungsverzeichnis.....	4
1 Identifikation von Prüfgegenstand und Prüffall	5
2 Arbeitsanleitung.....	6
2.1 Vorbereitung	6
2.1.1 Voraussetzung	6
2.1.2 Konfiguration	6
2.2 Durchführung	7
2.2.1 Schritt 1	7
2.2.2 Schritt 2	7
2.2.3 Schritt 3	7
2.2.4 Schritt 4	7
2.2.5 Schritt 5	7
2.2.6 Schritt 6	7
2.2.7 Schritt 7	7
2.2.8 Schritt 8	8
2.2.9 Schritt 9	8
2.3 Nachbereitung	9
2.3.1 Ergebnissicherung.....	9
2.3.2 Ergebnisauswertung.....	9

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 4 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

0.4 Abkürzungsverzeichnis

Siehe [AbkBLAK].

0.5 Definitionen

Keine

0.6 Referenzierte Dokumente

PrSpezVewBLAK	Prüfspezifikation zum VRZ-Basissystem gemäß BLAK-VRZ, aktueller Stand QS-02.10.00.00.00-PrSpez-
AbkBLAK	Abkürzungsverzeichnis zum VRZ-Basissystem gemäß BLAK-VRZ, aktueller Stand SE-02.0001-Abk [Abkürzungsverzeichnis(global)]

0.7 Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1-1: Allgemeine Informationen zur SWE <i>Betriebsmeldungsverwaltung</i>	5
---	---

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 5 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

1 Identifikation von Prüfgegenstand und Prüffall

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über allgemeine Informationen der zu prüfenden Software-Einheit

Name der SWE	Betriebsmeldungsverwaltung
Nummer der SWE	11.4
Segment	11 Verwaltung
Modul	Betriebsmeldungsverwaltung
Typ	Applikation
Version	1.0

Tabelle 1-1: Allgemeine Informationen zur SWE *Betriebsmeldungsverwaltung*

Die Prüfprozedur bezieht sich auf die in [PrSpezVewBLAK] beschriebenen Prüffälle für die SWE.

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Betriebsmeldungsverwaltung	Seite: 6 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

2 Arbeitsanleitung

2.1 Vorbereitung

2.1.1 Voraussetzung

Die SW-Einheit Betriebsmeldungsverwaltung ist für die Verwaltung der automatisch und manuell erzeugten Meldungen zuständig. Die Betriebsmeldungsverwaltung prüft die automatisch erstellten Meldungen (im folgenden Informationsmeldungen genannt) nach parametrierbaren Kriterien und führt entsprechende Aktionen durch. Neben dieser Behandlung der Informationsmeldungen ist die SWE für die Verwaltung von Meldungen zuständig, die interaktiven Charakter haben. Bei diesem Meldungstyp werden zusätzlich Abläufe für die Lebenszeit der Meldung verwaltet.

Als Startparameter sind der SWE Betriebsmeldungsverwaltung folgende Parameter zu übergeben. (Die Parameterwerte sind ggf. anzupassen):

```
-datenverteiler=192.0.1.117:8083
-debugLevelStdErrText=config
-debugLevelFileText=config
-benutzer=Tester
-authentifizierung=d:\VRZ\kernsoftware-system-3.4\skripte-dosshell\passwd
-konfigurationsbereich=kb.default.aoe.dambach.test1
-konfigurationsobjekt=kv.aoe.dambach.test1
-versandobjektkex=test1.kex.email.fax.global
-loeschoffset=1m
-groesseinfoanteil=3
```

Für die Durchführung der Prüfung wird benötigt:

1. Kernsystem
2. Applikation SWE Betriebsmeldungsverwaltung
3. Hilfsprozess zur Erzeugung von Betriebsmeldungen
4. GTM (zum Stellen der Anfragen und Anzeige der Antworten der SWE Betriebsmeldungsverwaltung)

Als weitere Voraussetzung müssen im Datenverteiler die Menge Meldungen vorhanden sein. Zusätzlich muss dem Startparameter `-konfigurationsobjekt` ein vom `typ.betriebs-MeldungsVerwaltung` abgeleitetes Konfigurationsobjekt übergeben werden. Des weiteren müssen die vom AG in [PrSpezVewBLAK] vorgeschriebenen Meldungsgruppenobjekte vom Typ `typ.meldungsGruppe` sowie ein Versandmodulobjekt vom Typ `typ.versandModulExterne-Meldungen` konfiguriert sein. Das Versandmodulobjekt muss dem Startparameter `-versandobjektkex` übergeben werden.

2.1.2 Konfiguration

In der Konfiguration müssen das Teilmodell `kb.tmBetriebGlobal` in der Version > 3 sowie das Teilmodell `kb.tmKExEmailFaxGlobal` in der Version 1 vorliegen.

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 7 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

2.2 Durchführung

2.2.1 Schritt 1

Starten des Kernsystems und des GTM

2.2.2 Schritt 2

Zur Definition der Regeln im GTM meldet man sich auf das als Startparameter übergebene Konfigurationsobjekt vom Objekttyp `typ.betriebsMeldungsVerwaltung` auf die Attributgruppe `atg.betriebsMeldungsVerwaltungsRegel` mit dem Aspekt `asp.parameterVorgabe` und der Simulationsvariante 0 zum Editieren der Parameter an.

2.2.3 Schritt 3

Zur Anzeige der von der Betriebsmeldungsverwaltung verteilten Betriebsmeldungen meldet man sich auf das entsprechende Informationskanalobjekt des GTM vom Objekttyp `typ.informationsKanal` auf die Attributgruppe `atg.betriebsMeldung` mit dem Aspekt `asp.information` und der Simulationsvariante 0 als Empfänger an.

2.2.4 Schritt 4

Der Versand von Emails kann mit dem GTM überwacht werden. Dazu meldet man sich auf das als Startparameter übergebene Konfigurationsobjekt vom Objekttyp `typ.versandModulExterneMeldungen` auf die Attributgruppe `atg.emailVersandAuftrag` mit dem Aspekt `asp.auftrag` und der Simulationsvariante 0 als Senke an.

Der Versand von Faxen kann ebenso mit dem GTM überwacht werden. Dazu meldet man sich auf das als Startparameter übergebene Konfigurationsobjekt vom Objekttyp `typ.versandModulExterneMeldungen` auf die Attributgruppe `atg.faxVersandAuftrag` mit dem Aspekt `asp.auftrag` und der Simulationsvariante 0 als Senke an.

Zur Simulation des Versandstatus einer Email oder eines Fax meldet man sich auf das als Startparameter übergebene Konfigurationsobjekt vom Objekttyp `typ.versandModulExterneMeldungen` auf die Attributgruppe `atg.versandStatus` mit dem Aspekt `asp.auftragsStatus` und der Simulationsvariante 0 als Sender an.

2.2.5 Schritt 5

Zur Erzeugung einer Benutzeraktion im GTM meldet man sich auf das als Startparameter übergebene Konfigurationsobjekt vom Objekttyp `typ.betriebsMeldungsVerwaltung` auf die Attributgruppe `atg.meldungsBearbeitung` mit dem Aspekt `asp.vorgabe` und der Simulationsvariante 0 als Sender an.

2.2.6 Schritt 6

Die Meldungszustände werden von der Betriebsmeldungsverwaltung publiziert. Zur Anzeige dieser meldet man sich auf das entsprechende Meldungsobjekt vom Objekttyp `typ.meldung` auf die Attributgruppe `atg.meldung` mit dem Aspekt `asp.zustand` und der Simulationsvariante 0 als Empfänger an.

Zur Parametrierung einer Meldung im GTM meldet man sich auf das entsprechende Meldungsobjekt vom Objekttyp `typ.meldung` auf die Attributgruppe `atg.meldung` mit dem Aspekt `asp.vorgabeParameter` und der Simulationsvariante 0 zum Editieren der Parameter an.

2.2.7 Schritt 7

Die Zuordnung der Meldungen zu den Meldungsgruppen erfolgt durch die Anmeldung auf das entsprechende Meldungsgruppenobjekt vom Objekttyp `typ.meldungsGruppe` auf die Attributgruppe `atg.meldungsGruppeMeldung` mit dem Aspekt `asp.parameterVorgabe` und der Simulationsvariante 0 zum Editieren der Parameter an.

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 8 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

Zur Anzeige der von der Betriebsmeldungsverwaltung publizierten Änderung der Meldungsgruppenzuordnung meldet man sich auf das entsprechende Meldungsobjekt des GTM vom Objekttyp `typ.meldungsgruppe` auf die Attributgruppe `atg.meldungsGruppeMeldung` mit dem Aspekt `asp.zustand` und der Simulationsvariante 0 als Empfänger an.

2.2.8 Schritt 8

Der Hilfsprozess zum Erzeugen von Betriebsmeldungen wird gestartet.

2.2.9 Schritt 9

Mitschreiben der empfangenen Daten im GTM und Vergleichen mit den erwarteten Ergebnissen laut Prüfspezifikation [PrSpezVewBLAK].

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Vew), SWE 11.4 Be- triebsmeldungsverwaltung	Seite: 9 von 9 Version: 1.0 Stand: 24.04.2008
------------------------------------	--	---

2.3 Nachbereitung

2.3.1 Ergebnissicherung

Die Ergebnisse im GTM können mit Hilfe des im GTM enthaltenen Onlineprotokollierer archiviert werden.

2.3.2 Ergebnisauswertung

Die Ergebnisauswertung erfolgt, indem die Daten im GTM mit den erwarteten Daten der Prüfspezifikation [PrSpezVewBLAK] verglichen werden.